

Ludwig Fulda (1862-1939)

Beruhigung

Von schwarzer Eifersucht durchdrungen,
Dem Feste fern, hab' ich gewacht,
Voll Zweifel, ob mein Lieb, umschlungen
Von fremdem Arm, an mich gedacht.

5

Mir war das Herz schon fast zersprungen,
Da ward ein Brieflein mir gebracht,
Draus klang es wie mit Engelszungen:
»Ich habe nur an dich gedacht.«

10

Die Süße hat getanzt, gesungen
Vor buntem Schwarm die halbe Nacht,
Hat lächelnd sich im Kreis geschwungen
Und doch dabei an mich gedacht.

15

Sie hat den Alten wie den Jungen
Die Köpfe gründlich heiß gemacht;
Doch bei dem Sieg, der ihr gelungen,
Hat sie getreu an mich gedacht.

20

Und als das laute Fest verklungen
Und sie entschlafen leicht und sacht,
In ihres Traumes Dämmerungen
Hat sie an mich, an mich gedacht.

25

Hätt' ich die ganze Welt bezwungen,
Erbeutet aller Fürsten Macht,
Nichts Köstlichers hätt' ich errungen,
Als daß sie nur an mich gedacht.
(140 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/fulda/melodien/chap030.html>